

Gemeinde:	Scuol
Lokalität:	S-charl
Bezeichnung:	Obere Biene
Gegenstand:	Erzabbau Untertag
Position:	LV03 (Ost): 820970 LV03 (Nord): 178575

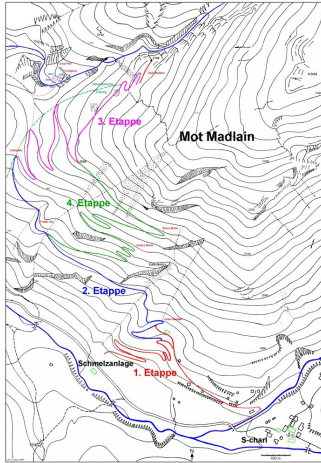
Übersicht

Der Abbau Obere Biene liegt am alten Erzweg an der obersten Spitzkehre der 4. Bauetappe und ist heute verstürzt.

Details

Der Erzabbau Obere Biene liegt am Südhang des Mot Madlain auf 2065 müM. In den Quartalsberichten von 1820 - 1830 wird erwähnt, dass in diesem Stollen bereits im Mittelalter Erz abgebaut wurde. Im Jahr 1825 öffnete die Belegschaft unter der Leitung von Georg Landthaler diesen Stollen. Am Anfang wurde nur eine schwache Erzführung festgestellt. Nach knapp 20m Stollenlänge stieg die Vererzung etwas an. Im Winter 1825 wurden 110t Erz gefördert. Da die Erzqualität sehr schlecht war konnten mit dem gewonnenen Blei nicht einmal die Kosten gedeckt werden. Am Schluss betrug die Stollenlänge fast 51m. 1828 liess Terraillon die Arbeiten nochmals aufnehmen, jedoch nur kurze Zeit. Heute ist dieser Stollen verschüttet und deshalb nicht mehr begehbar.

- Der Stollen auf Obere Biene wurde im Frühjahr 1825 geöffnet.
- Bereits nach 2 Wochen konnte der Stollen befahren werden. Die ersten knapp 10 Meter waren ausgezimmert und der Stollen endete nach weiteren knapp 4 Meter.
- Zur besseren Förderung wurde der Stollenquerschnitt erweitert.
- Nach knapp 20 Meter Stollenlänge erhöhte sich der Erzgehalt, so dass der Stollen beidseitig erweitert wurde.
- Im 1825 konnten 110 Tonnen Erz gefördert werden. Leider war die Ausbeute an Blei so gering, dass nicht einmal die Abbaukosten gedeckt werden konnten.
- Trotz den schlechten Resultaten wurde dieser Stollen noch auf 50 Meter verlängert, ohne erfolgreiche Erzausbeute.
- 1828 liess Terraillon die Arbeiten nochmals aufnehmen, jedoch ohne Erfolg.



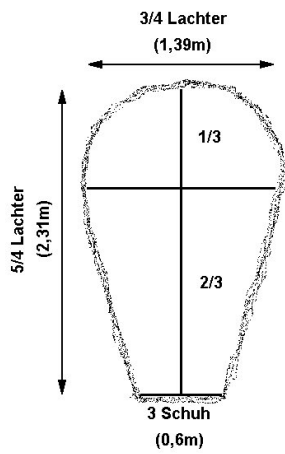
Titel: Bauetappen der Strasse nach Obere Biene und Ober Madlain

Gemeinde: Scuol

Lokalität: S-charl

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 1999



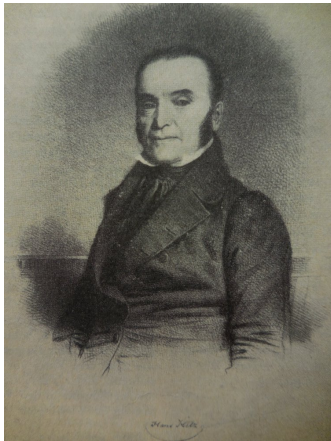
Titel: Kreuzmass, als Vorgabe für den Stollenquerschnitt

Gemeinde: Scuol

Lokalität: Ober Madlain

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr:



Titel: Portrait von Hans Hitz

Gemeinde: Klosters

Lokalität: Klosters Platz

Fotograph:

Jahr:

Datierte Holzproben			
Holzprobe Nr.	Beschreibung	Datierung	Spezies
01.001.014.082	Stamm r=82mm	1847	Föhre PICE

Literatur			
Titel	Verfasser	Seiten	Jahrgang
2. Quartalsbericht 1825	Landthaler Georg		1825
3. Quartalsbericht 1825	Landthaler Georg		1825
4. Quartalsbericht 1825	Landthaler Georg		1825
1. Quartalsbericht 1826	Landthaler Georg		1826
2. Quartalsbericht 1826	Landthaler Georg		1826
4. Quartalsbericht 1826	Landthaler Georg		1826
Beschreibung der Mine in S-charl	Terraillon		1827
Bergwerk von S-charl	unbekannt		1858
S-charl, Förderung und Aufbereitung 3. Quartal 1822 und 2. Quartal 1823	Landthaler Georg		1823
Dokumentation über das historische Blei- und Silberbergwerk in S-charl	Schreiber Marin		2004
Der Historische Bergbau bei S-charl im Unterengadin	Schreiber Marin		2004